

Voraussetzungen	Das Modul steht Personen offen, die die Module B01 und B02 der landwirtschaftlichen Berufsprüfung abgeschlossen haben oder die entsprechenden Kenntnisse anderweitig erworben haben und die über Kompetenzen auf Stufe Landwirtin/Landwirt EFZ verfügen. Das Modul M06 der landwirtschaftlichen Meisterprüfung kann gleichzeitig mit diesem Modul besucht oder vorher abgeschlossen werden.
Lernziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Lernenden fähig ... <ul style="list-style-type: none">• die Methode der strategischen Planung in einem landwirtschaftlichen Unternehmen praktisch anzuwenden,• den Umsetzungsplan für Zukunftsvarianten aufzustellen und ein geeignetes Controlling vorzuschlagen,• ihre Betriebsstudie inhaltlich korrekt zu planen und zeitgerecht zu erstellen,• ihren Betrieb/ihre Betriebsstudie professionell und mit geeigneten Hilfsmitteln kurz zu präsentieren,• ihren Betrieb auf dem Rundgang überzeugend zu kommentieren,• ihre Handlungskompetenzen in der Unternehmensführung und im Projektmanagement aufzuzeigen.
Inhalte	Strategische Unternehmensführung, Planung und Abfassung der Betriebsstudie, Kurzerläuterung und Präsentation der Betriebsstudie, Rundgang durch den Betrieb, angewandte Unternehmensführung.
Niveau	Höhere Fachprüfung/Meisterprüfung
Lernzeit	Das Modul umfasst 40 Stunden Lernzeit (ca. 25 Stunden Unterrichtspräsenz und 15 Stunden übrige Lernzeit). Die Abfassung der Betriebsstudie (300 bis 400 Stunden) ist in der Lernzeit nicht enthalten.
Angebotsform	Halbtages- und Tageskurse.
Lernzielkontrolle	Die erworbenen Kompetenzen werden an der Abschlussprüfung der landwirtschaftlichen Meisterprüfung geprüft.
Anerkennung	Das Modul wird als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung der landwirtschaftlichen Meisterprüfung empfohlen.
Anbieter	Landwirtschaftliche Bildungszentren.
Gültigkeitsdauer	-
Laufzeit	Anpassung nach Bedarf
Bemerkungen	Das Kapitel über die Abschlussprüfung der Wegleitungen zum Reglement über die landwirtschaftliche Meisterprüfung ist integrierter Bestandteil dieses Moduls. Das Modul ist sinnvollerweise als Begleitung im Jahr der Abfassung der Betriebsstudie zu belegen und dient als Wegweiser in der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.

Lernziele/Kompetenzen

	Am Ende des Moduls ist der /die Teilnehmende fähig ...	FaK	MeK	Sek	SoK
1.	... die Methode der strategischen Planung in einem landwirtschaftlichen Unternehmen zu beschreiben (K1, K2)	X	X		
2.	... ein landwirtschaftliches Unternehmen und sein Umfeld zu analysieren (K6)	X	X	X	X
3.	... die Stärken und Schwächen sowie Chancen und Gefahren von einem landwirtschaftlichen Unternehmen herauszukristallisieren und zu gewichten (SWOT-Analyse)(K6)	X	X	X	X
4.	... messbare, persönliche und betriebliche Ziele, die kurz-, mittel- und langfristig ausgerichtet sind, zu entwickeln (K3, K5)	X	X	X	X
5.	... Grundstrategien/Visionen aus der SWOT-Analyse für seinen Betrieb abzuleiten und zwei Zukunftsvarianten zu planen (K3, K5)	X	X	X	
6.	... sich für eine der möglichen Zukunftsvarianten zu entscheiden (K3, K6)	X	X	X	X
7.	... den Umsetzungsplan und das Controlling für die gewählte Zukunftsvariante zu erstellen (K3, K5)	X	X	X	
8.	... eine Betriebsstudie gemäss Anleitung zu planen und zeitgerecht zu erstellen (K3, K5)	X	X	X	X
9.	... seinen Betrieb/ seine Betriebsstudie mit geeigneten Hilfsmitteln übersichtlich gegliedert darzustellen und mündlich in ca. 15 Minuten überzeugend zu präsentieren (K3, K5)	X	X	X	
10.	... seinen Betrieb/ seine Betriebszweige auf dem Rundgang durch den Betrieb überzeugend vorzustellen sowie quantitativ und qualitativ zu beurteilen bezüglich technischer, ökonomischer, ökologischer und sozialer Bedeutung (K4, K6)	X	X	X	X
11.	... seine gewählte Zukunftsvariante zu begründen und deren Machbarkeit realistisch zu beurteilen (K6)	X	X	X	X
12.	... die Erfolgskriterien eines Unternehmens aufzuzählen und diese in den Zusammenhang seiner Betriebsführung zu stellen (K1, K5)	X	X	X	X
13.	... die Unternehmerrisiken (Worstcase-Szenarien) im Betrieb abzuschätzen und sie in seine Betriebsführung einzubeziehen (K6)	X	X	X	X
14.	... seine Handlungskompetenzen unter Beweis zu stellen, um ein Betriebsprojekt aufzubauen und zu leiten (K3, K5)	X	X	X	X